



# LANDKREIS WOLFENBÜTTEL

Geschäftszeichen BIZ-HG

Wolfenbüttel, den 7. März 2023

## Protokoll

### über die 6. Sitzung des Verwaltungsrates des Eigenbetriebes Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel

#### -öffentlicher Teil-

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 28.02.2023
<b>Sitzungsbeginn:</b>	16:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	18:05 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Landkreis Wolfenbüttel, Bahnhofstr. 11, 38300 Wolfenbüttel, großer Sitzungssaal

---

#### Teilnehmerinnen/Teilnehmer

##### Vorsitz

Resch-Hoppstock, Sabine

##### Landrätin

Steinbrügge, Christiana

##### Ordentliche Mitglieder

Bei der Wieden, Claudia, Dr.

Keye, Bernfried

Meißler, Andreas

##### Grundmandat (nicht stimmberechtigtes Mitglied)

Bäumann, Andreas

##### Von der Verwaltung

Bujara, Martin

Schlager, Katja

Trzaska, Safet

von Anshelm, Johanna

Leitung Musikschule

Leitung BIZ

Abt. Organisation und Innere  
Dienste

Leitung Abt. Kultur und  
Medien

##### Beratende Mitglieder

Grund, Tyrone

Voigt, Johannes

##### Protokollführerin

Gebhardt, Heide

### **Gast**

Lüdke, Markus Künstlerischer Geschäftsführer Landesmusikakademie  
(Anwesend ab 17 Uhr)

### **Es fehlen:**

### **Ordentliche Mitglieder**

Grabenhorst-Quidde, Sarah  
Serbest, Ann-Christin

### **Grundmandat (nicht stimmberechtigtes Mitglied)**

Otte-Kotulla, Bettina

---

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentliche Sitzung:**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit (§§ 23, 5b GO)
3. Feststellung der Tagesordnung (§§ 23, 5c GO)
4. Genehmigung des Protokolls über die 5. Sitzung des Verwaltungsrates des Eigenbetriebes Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel vom 22.11.2022 (§§ 23, 5d GO)
5. Anfragen (§§ 23, 5e GO)
  - 5.1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (§§ 23, 18 GO)
  - 5.2. Anfragen von Kreistagsmitgliedern/ Ausschussmitgliedern (§§ 23, 17 GO)
6. Stand der Nutzungsbefragung zum Serviceportal des Landkreises Wolfenbüttel - mündlicher Bericht
7. Entgeltordnung des Bildungszentrums Landkreis Wolfenbüttel  
Vorlage: XIX-0267/2023
8. Honorarordnung des Bildungszentrums Landkreis Wolfenbüttel  
Vorlage: XIX-0266/2023
9. Sonderförderprogramm Musikprojekte mit Seniorinnen und Senioren: Antragstellung  
Vorlage: XIX-0265/2023
10. Sonderförderprogramm der Kulturförderung "Musikprojekte für Seniorinnen und Senioren" - mündlicher Bericht
11. Bücherbus und Medienzentrum: Vorstellung des Projektes Wissenswandel - mündlicher Bericht
12. Nachlasssicherung in der Heimatpflege - mündlicher Bericht
13. Antrag der CDU-Kreistagsfraktion zur Unterstützung der Landesmusikakademie vom 06.01.2023  
Vorlage: XIX-0255/2023/1
14. Bericht der Landrätin über wichtige Angelegenheiten ggf. mit Aussprache (§ 85 Abs. 4 NKomVG, §§ 23, 5h GO)
15. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (§§ 23, 18, 5i GO)

## Öffentliche Sitzung

### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung**

Frau Resch-Hoppstock begrüßt die Anwesenden und eröffnet die sechste Sitzung des Verwaltungsrates um 16:00 Uhr.

### **TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit (§§ 23, 5b GO)**

Frau Resch-Hoppstock stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt ist und die Beschlussfähigkeit besteht.

### **TOP 3 Feststellung der Tagesordnung (§§ 23, 5c GO)**

Frau Resch-Hoppstock stellt die Tagesordnung fest.

### **TOP 4 Genehmigung des Protokolls über die 5. Sitzung des Verwaltungsrates des Eigenbetriebes Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel vom 22.11.2022 (§§ 23, 5d GO)**

Ohne weitere Aussprache fasst der Verwaltungsrat einstimmig nachstehenden

#### **Beschluss:**

Die Niederschrift über die fünfte Sitzung des Verwaltungsrates des Eigenbetriebes Bildungszentrum Landkreis Wolfenbüttel (BIZ) vom 30.11.2022 wird genehmigt.

### **TOP 5 Anfragen (§§ 23, 5e GO)**

#### **TOP 5.1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (§§ 23, 18 GO)**

Frau Resch-Hoppstock stellt fest, dass keine Fragen von Einwohnerinnen und Einwohnern vorliegen.

#### **TOP 5.2 Anfragen von Kreistagsmitgliedern/ Ausschussmitgliedern (§§ 23, 17 GO)**

Frau Resch-Hoppstock stellt fest, dass keine Anfragen von Ausschussmitgliedern vorliegen.

### **TOP 6 Stand der Nutzungsbefragung zum Serviceportal des Landkreises Wolfenbüttel - mündlicher Bericht**

Herr Trzaska, Projektleitung Digitalisierung in der Kreisverwaltung, stellt dem Ausschuss den Stand der Nutzungsbefragung zum Serviceportal des Landkreises vor (Anlage 1).

Herr Meißler fragt nach, wie viele Rückmeldungen in der Online-Befragung erwartet werden. Herr Trzaska rechnet mit Rückläufen im niedrigen vierstelligen Bereich und verweist in dem Zusammenhang auf die aktuell rund 3.000 Aufrufe pro Monat auf das Serviceportal des Landkreises. Frau Steinbrügge erkundigt sich nach den Inhalten der Befragung und Herr Trzaska beschreibt die fünf Oberkategorien des Online-Fragebogens. Der Fragebogen enthält ungefähr 30 Fragen. Auf Nachfrage von Frau Steinbrügge erläutert Herr Trzaska die geplante Pressearbeit zur Bewerbung der Online-Befragung. Um den Zugang zur Befragung zu erleichtern, ist geplant, die Nutzungsbefragung direkt in die Formulare der Online-Services einzubetten. Frau Schlager ergänzt, dass die Nutzungsbefragung auch in einzelnen Kursen des Bildungszentrums durchgeführt wird. Frau Dr. Bei der Wieden und Frau Resch-Hoppstock erkundigen sich nach der Barrierefreiheit der Nutzungsbefragung und Herr Trzaska führt aus, dass die Fragen beispielsweise im Google-Translator in verschiedene Sprachen übersetzt werden können oder die Schriftgröße im Browser angepasst werden kann.

Herr Bäumann ist online anwesend ab 16:17 Uhr.

Abschließend beantwortet Herr Trzaska eine Frage zur Auswertung der Nutzungsbefragung und beschreibt kurz, welche Daten der Teilnehmenden erhoben werden.

## **TOP 7      Entgeltordnung des Bildungszentrums Landkreis Wolfenbüttel** **Vorlage: XIX-0267/2023**

Frau Schlager stellt die Vorlage „Entgeltordnung des Bildungszentrums Landkreis Wolfenbüttel“ vor (Vorlage XIX-0267/2023).

Auf Nachfrage von Herrn Meißler stellt Frau Schlager dar, dass aktuell ca. 200 Honorarkräfte im Bildungszentrum beschäftigt sind und diese Zahl seit 2019 relativ stabil ist. Allerdings ist bereits abzusehen, dass in den nächsten Jahren viele langjährige Kursleitungen altersbedingt ausscheiden werden. Neue Kursleitungen zu gewinnen ist schwierig und eine große Herausforderung für alle Volkshochschulen.

Die Wohnorte der Honorardozentinnen und Honorardozenten werden im Protokoll nachgereicht.

### **Anmerkung der Verwaltung:**

*Von rund 200 Honorardozentinnen und Honorardozenten, die für die Volkshochschule tätig sind, wohnen ca. 40% in der Stadt Wolfenbüttel und ca. 31% im Landkreis Wolfenbüttel. Die verbleibenden 29% der Kursleitungen wohnen außerhalb des Landkreises Wolfenbüttel, davon ca. 17% in Braunschweig.*

Außerdem erkundigt sich Herr Meißler nach der grundsätzlichen Wirtschaftlichkeit im Zusammenhang mit der der Entgeltordnung. Frau Schlager führt aus, dass der Deckungsbeitrag 1 der Kurse im offenen Bereich (direkte Kosten wie Honorare, Fahrtkosten, etc.) über die Teilnahmeentgelte finanziert werden. Die dahinterliegende Infrastruktur des BIZ (wie z.B. Personal- und Gebäudekosten) wird vom Landkreis finanziert.

Frau Schlager schildert außerdem die Lage in den Sprach- und Integrationskursen: Aktuell nehmen 550 Menschen in den Sprach- und Integrationskursen des BIZ teil, wovon 350 Menschen aus der Ukraine stammen. Im gesamten Landkreis gibt es 35 Deutschsprachkurse. Das Bildungszentrum ist der einzige Träger für Sprach- und Integrationskurse im Landkreis, wobei etliche Kurse in Kooperation mit anderen Akteuren aus dem Landkreis angeboten werden.

Frau Steinbrügge verweist in diesem Zusammenhang auf die besondere Finanzierungsstruktur der Deutschsprach- und Integrationskurse. Hier wird in der Regel kein Teilnahmeentgelt erhoben, sondern die Kurse sind finanziert über Dritt- und Eigenmittel, wie beispielsweise Zuschüsse vom Land

oder Refinanzierung über das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge. Frau Schlager bestätigt, dass für diesen Bereich laufend Drittmittel eingeworben werden.

Herr Meißlers Nachfrage zu Teilnehmerszahlen und Fluktuation im Bereich der Musikschule beantwortet Herr Bujara: Im Jahr 2021 gab es 981 Belegungen. Vor der Pandemie (Dezember 2019) gab es 1500 Belegungen. Durch den Einbruch der Angebote mit Schulen und Kitas ist der Stand von vor der Pandemie noch nicht wieder erreicht. Aber die Zahl der Kooperationen steigt aktuell wieder: Neun Unterrichtsstunden an Kitas und Schulen wöchentlich sind neu dazugekommen. Zum Thema Bindung an die Musikschule erinnert Herr Bujara an den regulären Kündigungstermin einmal jährlich und erläutert die Möglichkeit der besonderen Kündigung, welche selten genutzt wird.

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig folgende

**Beschlussempfehlung:**

Die als Anlage zur Vorlage XIX-0267/2023 beigefügte Entgeltordnung wird beschlossen und tritt für die Volkshochschule und das Medienzentrum zum 01.08.2023 und für die Musikschule zum 01.10.2023 in Kraft.

**TOP 8      Honorarordnung des Bildungszentrums Landkreis Wolfenbüttel  
Vorlage: XIX-0266/2023**

Frau Schlager stellt die Honorarordnung des Bildungszentrums Landkreis Wolfenbüttel vor (Vorlage XIX-0266/2023).

Frau Resch-Hoppstock bemerkt, dass die Erhöhung der Fahrtkostenpauschale und der Honorare sehr moderat ausfällt, sicherlich der angespannten Haushaltslage geschuldet. Sie hält diese Erhöhung aber als Zeichen der Wertschätzung und Anerkennung der Honorarkräfte für wichtig.

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig folgende

**Beschlussempfehlung:**

Die als Anlage zur Vorlage XIX-0266/2023 beigefügte Honorarordnung wird beschlossen und tritt für die Volkshochschule zum 01.08.2023 und für die Musikschule zum 01.10.2023 in Kraft.

**TOP 9      Sonderförderprogramm Musikprojekte mit Seniorinnen und  
Senioren: Antragstellung  
Vorlage: XIX-0265/2023**

Frau von Anshelm präsentiert den Antrag der Arbeitsgemeinschaft Seniorenkreise im Landkreis Wolfenbüttel (Vorlage XIX-0265/2023) und ergänzt, dass sich die benötigten Fördermittel der AG durch die Bereitstellung der Bühne, die über die Stiftung Zukunftsfonds Asse zur Verfügung steht, bereits verringert haben.

In der anschließenden Diskussion lobt Frau Resch-Hoppstock, dass die AG bereits intensive Vorgespräche mit anderen Einrichtungen der Seniorenpflege führt und ein Netzwerk aufbaut. Auch dass das Projekt auf die offene und die stationäre Seniorenpflege ausgerichtet ist, bewertet sie positiv.

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig folgender

**Beschluss**

Der Neuantrag auf Förderung innerhalb des Sonderförderprogramms für Musikprojekte mit Seniorinnen und Senioren wird beschlossen.

## **TOP 10 Sonderförderprogramm der Kulturförderung "Musikprojekte für Seniorinnen und Senioren" - mündlicher Bericht**

Frau von Anshelm beschreibt anhand einer Präsentation (Anlage 2) das neu erarbeitete Baukastensystem für das Sonderförderprogramm der Kulturförderung „Musikprojekte für Seniorinnen und Senioren“.

Frau Resch-Hoppstock berichtet von der nachhaltigen und heilsamen Wirkung von musikpädagogischen Angeboten. Frau Dr. Bei der Wieden bestätigt diese Einschätzung. Das neu erarbeitete Baukastensystem findet im Ausschuss Zuspruch. Frau Steinbrügge betont, dass dieses Angebot gezielt kommuniziert und beworben werden muss.

## **TOP 11 Bücherbus und Medienzentrum: Vorstellung des Projektes Wissenswandel - mündlicher Bericht**

Frau von Anshelm präsentiert das Projekt „Wissenswandel“ vom Bücherbus und Medienzentrum (Anlage 3).

Nach einer Nachfrage von Frau Resch-Hoppstock wird die App Actionbound näher erläutert.

Auf Nachfrage von Frau Steinbrügge erläutert Frau von Anshelm, dass das Projekt ab März 2023 gezielt beworben wird. Frau von Anshelm bittet zudem um eine Vorstellung der Angebote des Medienzentrums in den gemeinsamen Sitzungen der Schulausschüsse von Stadt und Landkreis Wolfenbüttel. Auf Nachfrage erläutert Frau von Anshelm, dass sich die Angebote an gemeinnützige Einrichtungen richten.

## **TOP 12 Nachlasssicherung in der Heimatpflege - mündlicher Bericht**

Frau von Anshelm stellt drei Optionen zur Nachlasssicherung in der Heimatpflege vor (Anlage 4). Sie schließt mit einer Empfehlung zum weiteren Umgang mit den Nachlässen der Heimatpflegerinnen und Heimatpfleger des Landkreises:

Empfohlen wird zum aktuellen Zeitpunkt eine Kombination der Variante 2 (Projekt „Digitales Kreismagazin“) und der Variante 3 (Bewahrung im Niedersächsischen Landesarchiv) mit der Möglichkeit der Finanzierung nach Aufwand. Durch das Projekt „Digitales Kreismagazin“ mit den Schwerpunkten Erfassung, Digitalisierung, Zugänglichmachung und Veröffentlichung könnten die Vor- und Nachlässe so vorbereitet werden, dass sich der Aufwand für eine spätere Bewahrung im Niedersächsischen Landesarchiv reduziert. Mittels Schulungen sollen die Heimatpflegerinnen und Heimatpfleger befähigt werden, selbstständig mit dieser Datenbank zu arbeiten. Anschließend empfiehlt sich eine Bewahrung der Vor- und Nachlässe, die das Archivgut des Landkreises ergänzen, im Niedersächsischen Landesarchiv (Standort Wolfenbüttel).

Der Vorschlag von Frau von Anshelm findet Zustimmung im Verwaltungsrat. Herr Meißler bemerkt, dass eine fachkundige und professionelle Unterstützung durch das Nds. Landesarchiv viele Vorteile bietet. Frau Steinbrügge weist darauf hin, dass dieses Vorgehen die Vorteile digitaler Lösungen nutzt. Frau Dr. Bei der Wieden spricht sich für die Bewahrung im Nds. Landesarchiv aus. Sie begründet das mit der professionellen Umgebung, den geschulten Mitarbeitenden vor Ort sowie der Nähe zum Landesarchiv.

Herr Bäumann befürwortet den Vorschlag, das Thema erneut im Verwaltungsrat zu besprechen.

In der Diskussion um die Variante 1 (Bewahrung in Klein Denkte) wird der fehlende dritte Partner zur Finanzierung der Gesamtkosten problematisiert. Frau Steinbrügge betont, dass bei diesem umfangreichen Projekt, inklusive Sanierung der Räumlichkeiten in Klein Denkte, die grundsätzlichen Fragen noch ungeklärt sind.

Die Mitglieder des Verwaltungsrates verständigen sich darauf, das Thema in den Fraktionen zu beraten und im Kreisausschuss mitzuteilen, welche der Optionen weiterverfolgt werden soll.

Ohne weitere Aussprache ergeht einstimmig folgender

**Beschluss:**

Das Thema „Nachlasssicherung in der Heimatpflege“ wird im 7. Verwaltungsrat am 9. Mai 2023 wieder aufgerufen.

**TOP 13 Antrag der CDU-Kreistagsfraktion zur Unterstützung der Landesmusikakademie vom 06.01.2023  
Vorlage: XIX-0255/2023/1**

Herr Meißler stellt den Antrag der CDU-Kreistagsfraktion zur Unterstützung der Landesmusikakademie (LMA) vor (Vorlage XIX-0255/2023/1).

Ergänzend informiert Frau von Anshelm über die umfangreichen Kooperationen zwischen BIZ und LMA, die Arbeitsschwerpunkte und die Gremienstruktur der LMA.

In der anschließenden Diskussion findet der Antrag der CDU grundsätzlich Unterstützung. Frau Steinbrügge verweist noch einmal auf die kulturpolitische Bedeutung der LMA für den Landkreis Wolfenbüttel und macht deutlich, dass die Landesmusikakademie ein Gewinn für die Kulturlandschaft des Landkreises ist. Zur Unterstützung der LMA soll die bestehende Zusammenarbeit ausgebaut und gestärkt werden.

Anschließend wird eine Beteiligung in den Gremien der LMA diskutiert. Frau Dr. Bei der Wieden erachtet das als sinnvoll. Frau Steinbrügge kann sich ein Engagement des Landkreises im Aufsichtsrat der LMA vorstellen, wenn dies im Interesse der Akademie sei. Eine solche Entscheidung sei aber an anderer Stelle zu treffen.

Frau Resch-Hoppstock spricht sich klar für eine Unterstützung der LMA in Wolfenbüttel aus. Frau Steinbrügge verweist auf die finanzielle Verantwortung des Landes und des Landesmusikrates. Herr Bäumann wird das Thema in seiner Fraktion weiter vertiefen.

Ohne weitere Aussprache wird die Vorlage XIX-0255/2023/1 einstimmig zwecks Beratung in die Fraktionen zurückverwiesen.

**TOP 14 Bericht der Landrätin über wichtige Angelegenheiten ggf. mit Aussprache (§ 85 Abs. 4 NKomVG, §§ 23, 5h GO)**

Frau Schlager kündigt an, dass Frau von Anshelm ab dem 20. März in den Mutterschutz geht. Weitere Unterrichtungspunkte liegen nicht vor.

**TOP 15 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner (§§ 23, 18, 5i GO)**

Frau Resch-Hoppstock stellt fest, dass keine Anfragen von Einwohnerinnen und Einwohnern vorliegen und schließt die Sitzung um 18:05 Uhr.

S. Ned. Koppstod

Vorsitzende

Dr. Stenbock

Landrätin

A. Gleditsch

Protokollführer/in